PRESSEMITTEILUNG

BrauBeviale 2026

KHS-Streckblastechnik: Im Markt etabliert. Kontinuierlich optimiert.

- Ganzheitlicher Ansatz für PET-Flaschenproduktion
- Druckluftrückgewinnungssystem Airback 7-PRO erschließt zusätzliche Einsparpotenziale
- KHS UltraLite: 1,5-Liter-PET-Flasche mit nur 15,5 Gramm

Dortmund/Nürnberg, 11. November 2026 – Mit bewährter NIR-Heiztechnologie und dem am Markt etablierten Doppelgassenkonzept sorgt KHS für stabile Prozesse und einen effektiven Energieeinsatz bei der PET-Flaschenproduktion. Weitere Einsparpotenziale erschließt Airback 7-PRO: Als neueste Generation des KHS-Druckluftrückgewinnungssystems reduziert sie den Hochdruckluftbedarf des Streckblasprozesses gegenüber Lösungen ohne Airback-System um bis zu 60 Prozent. Welches Potenzial das Zusammenspiel der verschiedenen Faktoren beim Lightweighting eröffnet, zeigt KHS UltraLite: Die neue 1,5-Liter-Flasche für stilles Wasser wiegt lediglich 15,5 Gramm.

„Unsere Kunden haben ein großes Interesse daran, ihre Betriebskosten über die gesamte Linie hinweg zu senken und langfristig zuverlässig zu produzieren. Als strategischer Partner begleiten wir sie von der Planung über den Betrieb bis hin zur kontinuierlichen Optimierung“, erklärt Arne Andersen, Product Manager Streckblastechnik bei KHS. Mit seinen Lifetime Solutions bietet KHS dafür ganzheitliche Services über den gesamten Lebenszyklus hinweg. Technologische

Weiterentwicklungen ermöglichen es dabei, Bestandslinien an neue Anforderungen anzupassen.

Für die PET-Flaschenproduktion stimmt KHS den Streckblasprozess, die Maschinentechnik und das Flaschendesign umfassend aufeinander ab. Dabei werden Einsparungsziele bei Energie- und Materialeinsatz ebenso berücksichtigt wie Flaschenqualität, Anlagenverfügbarkeit und Produktivität. „Erst das gleichzeitige Betrachten dieser Faktoren eröffnet uns zusätzliche Potenziale im Gesamtsystem“, sagt Andersen.

Doppelgasse für geringeren Energie- und Platzbedarf

Mit dem Doppelgassen-Heizkonzept (DoGa) steht Kunden eine Option zur Verfügung, die auf einen reduzierten Energie- und Platzbedarf ausgelegt ist. Zum Einsatz kommt sie in der Streckblasmaschine InnoPET Blomax Serie V und damit auch als Bestandteil kombinierter KHS-Blocklösungen. Auf Basis der bewährten Near-Infrared-(NIR)-Heiztechnologie werden die Preforms in zwei parallelen Reihen durch den Ofen geführt und effektiv erwärmt.

Das kompakte Doppelgassen-Heizkonzept ermöglicht dabei eine Reduzierung des Energieverbrauchs um bis zu 40 Prozent gegenüber vergleichbaren Singlegassen-Streckblasmaschinen. „Unsere Technologie hat sich im Produktionsalltag unserer Kunden als Benchmark etabliert. Zu den weltweiten Anwendern zählen beispielsweise Coca-Cola Europacific Partners (CCEP) und Suntory PepsiCo Vietnam Beverage“, erklärt Andersen.

Neuste Airback-Generation erschließt zusätzliche Einsparpotenziale

Mit Airback 7-PRO als neuester Generation der KHS-Druckluftrückgewinnung erschließt KHS zusätzliche Einsparpotenziale im Streckblasprozess. Vor dem Entformen einer Flasche wird die Hochdruckluft aufgefangen und für das Verstrecken nachfolgender Preforms wiederverwendet. Erst für die finale Ausformung ist eine zusätzliche Versorgung durch den Kompressor erforderlich. Im Vergleich

zur Vorgängerlösung verfügt die neue Generation über eine weitere Rückgewinnungsstufe und erhöht damit die mögliche Reduzierung des Druckluftbedarfs von bis zu 40 auf insgesamt bis zu 60 Prozent.

„Der geringere Druckluftbedarf senkt damit den verbundenen Energiebedarf des Kompressors sowie die Betriebskosten. Eine entsprechend kleinere Auslegung bietet darüber hinaus Potenzial für geringere Investitionskosten“, erläutert Andersen. Erste PET-Linien mit der Lösung wurden erfolgreich bei Kunden eingeführt. Die dort im Produktionsbetrieb ermittelten Verbrauchswerte bestätigen die für das System angegebenen Werte. Zunächst wird Airback 7-PRO in neue KHS-PET-Linien installiert. Zeitnah wird das Druckluftrückgewinnungssystem für die Modernisierung bestehender Anlagen verfügbar sein.

„UltraLite“ überzeugt mit besonders geringem Materialeinsatz

Mit seiner besonders leichten 1,5-Liter-Flasche „KHS UltraLite“ für stilles Wasser zeigt der Systemanbieter, welches Potenzial die Streckblastechnologie für einen besonders geringen PET-Einsatz hat. Die Flasche wiegt nur 15,5 Gramm. Ein gewichtsreduzierter Mündungsbereich sowie gezielt ausgelegte Körper- und Bodengeometrien sorgen für die erforderliche Stabilität ohne zusätzliche Stickstoffzugabe. Entscheidend für die Optimierung sei laut Andersen das Zusammenspiel von Flaschendesign und Anlage. Mit der ganzheitlichen Behälterberatung Bottles & Shapes begleitet KHS seine Kunden bei der Entwicklung von PET-Flaschen; vom Preform über die Gestaltung bis hin zur letztlichen Abstimmung auf den Produktionsprozess.

„Gemeinsam mit der KHS-Verfahrenstechnik haben wir Materialverteilung, Heizprofil und Blasdruck präzise aufeinander abgestimmt. Die neue Konzeptflasche zeigt, welchen Maßstab wir beim Materialeinsatz bei gleichbleibender Behälterqualität erreichen können, wenn Verpackungsentwicklung und Anlagentechnik ineinandergreifen“, erklärt Felix Kösters, verantwortlich für die KHS-Verpackungsentwicklung bei Bottles & Shapes.

Weitere Informationen unter:
https://www.khs.com/unternehmen/aktuelles/pressemitteilungen

Um keine Neuigkeiten mehr zu verpassen, abonnieren Sie auch unseren Newsletter unter: https://www.khs.com/unternehmen/aktuelles/webmagazin-khs-competence

Bilder und Bildunterzeilen

(Quellen: Frank Reinhold, Joerg Schwalfenberg und Bodo Warden)

Bilderdownload: https://KHS.dphoto.com/album/ka67fkgt

Bildunterzeilen:

Arne Andersen (Quelle: Joerg Schwalfenberg)

„Als strategischer Partner begleiten wir unsere Kunden von der Planung der Linien über den Betrieb bis hin zur kontinuierlichen Optimierung“, erklärt Arne Andersen, Product Manager Streckblastechnik bei KHS.

Felix Kösters (Quelle: Frank Reinhold)

„Die neue Konzeptflasche zeigt, welchen Maßstab wir beim Materialeinsatz bei gleichbleibender Behälterqualität erreichen können, wenn Verpackungsentwicklung und Anlagentechnik ineinandergreifen“, erklärt Felix Kösters aus der KHS-Verpackungsentwicklung bei Bottles & Shapes.

DoGa in der Praxis (Quelle: Joerg Schwalfenberg)

Mit dem Doppelgassen-Heizkonzept (DoGa) stehen Kunden PET-Linien zur Verfügung, die auf einen reduzierten Energie- und Platzbedarf ausgelegt sind.

Die neue KHS UltraLite (Quelle: Bodo Warden)

Die neue 1,5-Liter-Flasche für stilles Wasser wurde mit einem Gewicht von 15,5 Gramm realisiert**.**

Sixpack (Quelle: Bodo Warden)

Ganzheitlich gedacht bis zum Pack: Das 1,5-Liter-Sixpack mit der KHS UltraLite vereint geringes Flaschengewicht mit Behälterstabilität und Produktschutz.

Über die KHS Gruppe

Die KHS Gruppe ist einer der weltweit führenden Hersteller von Abfüll- und Verpackungsanlagen in den Bereichen Getränke und Liquid Food. Zur Unternehmensgruppe zählen neben der Muttergesellschaft (KHS GmbH) diverse ausländische Tochtergesellschaften mit Produktionsstandorten in Ahmedabad (Indien), Waukesha (USA), Zinacantepec (Mexiko), São Paulo (Brasilien) und Kunshan (China). Hinzu kommen zahlreiche internationale Verkaufs- und Servicebüros. Am Stammsitz in Dortmund sowie in ihren weiteren Werken in Bad Kreuznach, Kleve, Worms und Hamburg stellt die KHS moderne Abfüll- und Verpackungsanlagen für den Hochleistungsbereich her. Die KHS Gruppe ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der im SDAX notierten Salzgitter AG. 2025 realisierte die Gruppe mit 5.769 Mitarbeitenden einen Umsatz von rund 1,649 Milliarden Euro.

PR-Kontakt

Alisa Altrock
PR-Beraterin
Sputnik GmbH
Tel: +49 2 51 / 62 55 61-23
Fax: +49 2 51 / 62 55 61-19
E-Mail: altrock@sputnik-agentur.de
Internet: https://www.sputnik-agentur.de

Media-Kontakt

Eileen Rossmann
Teamleitung Mediaplanung
mmb mediaagentur gmbh
Tel: +49 7 11 / 2 68 77-656
Fax:+49 711 / 2 68 77-699
E-Mail: eileen.rossmann@mmb-media.de
Internet: https://mmb-media.de